

Wir danken herzlich unseren lieben Freunden und Gönnern, ganz besonders:

Amstad Käthy, Goldau Amt für Kultur, Kulturförderung Kanton Schwyz Brusa Bauunternehmung AG. Steinen Bucher Alois und Sohn. Gartenbau, Hünenberg Bollier Willy, Goldau Bürgler Beda, Goldau Contratto-Rickenbacher Guido. Arth Elbatech AG. Ibach Elektro Ottinger AG, Goldau Fischer-Leuthold Hubert. Architekt, Goldau Freizeitkommission der Gemeinde Arth. Arth. Gemeindewerke Arth, Arth Hodler Bernhard, Hünenberg

Goldau

Keiser Martha, Goldau Küng Urs, Physiotherapie, Arth Dr. Helmut Meier-Föllmi, Goldau Meier Koch Guido, Steinerberg Reichlin und Partner.

Treuhand AG, Brunnen Reprotec AG, Brunnen/Cham Schmid Ceramik AG, Hünenberg Schmid Schera Roland.

Hünenberg Stiftung Carl und Elise Elsener, Schwyz

Sparkasse Schwyz AG, Schwyz Schwyzer Kantonalbank, Schwyz Syfrig Armin, Innenausbau, Affoltern

Wicki Richard, Hünenberg Wilhelm Schmidlin AG. Oberarth

und zahlreichen Ungenannten, welche dieses Konzert zu verwirklichen halfen.

Das Instrumental-Ensemble Goldau ist finanziell selbsttragend. Eine Konzertaufführung kostet viel Geld. Dieser Betrag kann nicht allein durch Gönnerbeiträge gedeckt werden. Deshalb bitten wir am Ausgang um eine angemessene Kollekte. Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie das Weiterbestehen des Instrumental-Ensembles.

Wir danken Ihnen dafür ganz herzlich.

Unsere Bankverbindung: Schwyzer Kantonalbank Goldau, Konto 284943-0169 IBAN-Nr.: CH 13 0077 7002 8494 3016 9



Kanton Schwyz Kulturförderung SWISSIOS

Schwyzer Kantonalbank

Instrumental-Ensemble Goldau 2018

Schubert Clementi Spohr

Sonntag, II. November 17.00 Uhr Pfarrkirche Goldau

Sonntag, 18. November 17.00 Uhr Pfarrkirche Ibach

Instrumental-Ensemble Goldau Letizia Zaugg-De Nicolà, Leitung

> Lindsay Buffington, Harfe Nicole Frei, Violine

> > Türkollekte

www.instrumentalensemble.ch



Lindsay Buffington, Harfenistin, wurde im Bundesstaat Maryland, in den USA geboren. Seit 2005 wohnt sie in der Schweiz. Sie hat Harfe an der Musikhochschule Luzem studiert. Lindsay Buffington spielt regelmässig als Solistin in Orchestem und in Kammermusik-Ensembles. Sie ist Mitbegründerin von zwei Duos, nämlich des Querflöten-Harfen-Duos Cochlea Duo mit der Querflötistin Chelsea Czuchra

und des Harfenduos **Deux en Harpe** mit der Harfenistin Céline Gay des Combes. Die erste CD des Harfenduos mit dem Namen «Pas de deux harpistique» konnte im Oktober 2011 getauft werden. Im September 2018 wurde das Harfenduo am «Harfenfest Luzem» zu einem Konzertauftritt eingeladen. In den letzten 3 Jahren hat das Cochlea Duo über 20 neue Werke in Auftrag gegeben. Das Duo hat die Erstaufführungen von diesen Werken in der Schweiz, in Italien, in Irland und in den USA gespielt. Lindsay Buffington ist Harfenlehrerin an der Musikschule Hochdorf und an der Musikschule Horw im Kanton Luzem. Sie wohnt zurzeit in Luzem.



Nicole Frei ist seit 2009 Konzertmeisterin des L'Orchestre Festival (Bern) unter der Leitung von Meinrad Koch. 2006–2017 war sie Konzertmeisterin des Orchesters Gelterkinden (BL). In Gstaad leitete sie 2010–2017 das Amateurkammerorchester Saanenland Streicher. In solistischen Auftritten spielte sie u.a. Werke von Tschaikowski, Saint-Saëns, Bruch, Sarasate, Piazzolla, Verdi, Rolla und Fauré. Zusätzliche Engagements hat sie

in verschiedenen Orchesterformationen wie Orchestra degli Amici (Saanen), The Women's Orchestra of Switzerland und Neues Zürcher Orchester. Anfang 2016 ist mit dem Kontrabassisten Roland Neuhaus und dem Pianisten Roumen Kroumov das Trio Furioso mit Schwerpunkt Salonmusik entstanden. Mit dem bulgarischen Pianisten Berkant Nuriev hat sie Ende 2010 das Duetto Viano gegründet, das sich auch dem Repertoire der leichten Musik widmet. An der Musikschule Saanenland-Obersimmental (Gstaad) unterrichtet Nicole Frei seit 2008 als Geigenlehrerin. Seit 2011 ist sie zudem als Violinlehrerin an der Regionalen Musikschule in Wohlen (AG) tätig.

Geboren wurde Nicole Frei in Bern. Als Kind und Jugendliche erhielt sie Unterricht bei Nicos Argyris, Ulrich Lehmann und Alejandro Mettler. Nach der Matura studierte sie am Conservatoire de Musique de Neuchâtel Violine bei Anne-Gabrièle Bauer, Kamilla Schatz und Jean Piguet. Ihr Studium schloss sie mit dem Lehr- und dem Konzertdiplom ab. Anregungen holt sich Nicole Frei regelmässig an pädagogischen Weiterbildungskursen im Rahmen der nationalen und internationalen ESTA und an Meisterkursen für Violine, u.a. bei Thomas Brandis, Anke Dill, Ana Chumachenco und Kurt Sassmannshaus. (www.nicole-frei.ch)

Franz Schubert (1797–1828)

Ouverture zum Singspiel Die Verschworenen (Der häusliche Krieg)



Muzio Clementi (1752–1832)

Sinfonia Nr. I in C-Dur

Larghetto – Allegro Andante con moto Minuetto Finale



Louis Spohr (1784–1859)

Concertante Nr. I in G-Dur für Violine, Harfe und Orchester

Allegro Adagio Rondo Allegretto



